

7.
wären wir bravlich, ob wir auch, da wir
nicht yfwer belatzenen Wagen fülten,
mit ifum fortkommen könnten, wenn wir
etwas über Güfte zinfen foltan. Der
war sehr freundschaftlich, u. bezugte dem
Dr. Nitz, ob wir es nicht gerne sehen wür-
den, wenn wir bey ifum blieben. Da
Dr. Nitz wieder zurück gekommen war, geficht
mit der Saifang Sundui, der älteste
Jofu des Tohmats, etwas Kalumelijfen
Thee u. Tschigän, womit wir uns, weil
wir bisher noch wenig warmes großes
hatten, recht was zu gute thaten. Jofu
Nitzus besuchte ifu Nachmittags, und
darauf geficht er uns ein Gefäß u. zwei
Bouteillen Kalumelijfen Brandwein.
Lauter machten wir den Anfang, das
Büßlein von der Arbeit der Linder zu,
der den Linder mit einander zu lösen,
und wann der Tobeg auch noch vorüber,
Lied u. Oral u. Glinter willig vorzubringen,
Jofum zu rufen. Wir trugen bald
Befuch von Kranken, den sich der Fuß